

# Eckpfeiler von handlungsorientierten Medienprojekten in der Jugendarbeit

aus der Praxis des wienXtra-medienzentrums

Das medienzentrum ist eine offene Produktionsstätte für Jugendliche und medienpädagogische Fachstelle für die Wiener Jugendarbeit. Wir bieten Equipment, Beratung, Fortbildung für die Durchführung von Medienprojekten in der Jugendarbeit.

Handlungsorientierte Medienarbeit ist ressourcenorientierte Pädagogik, die auf die Möglichkeiten, Chancen und Potentiale (des Individuums und der Medien) fokussiert.

Mit welchen Haltungen gehen wir in Medienprojekte, wie gestalten wir gemeinschaftliche Medienproduktionsprozesse, um für alle Beteiligten eine reiche Lernerfahrung zu ermöglichen? Fragen wie diese helfen uns bei der Reflexion der medienpädagogischen Praxis und haben zu dieser Sammlung geführt.



## Haltungen

- ✓ offen, interessiert und wertschätzend gegenüber den Menschen und Themen (demokratische, ethische Grundhaltung)
- ✓ ressourcenorientiert, stärkenorientiert
- ✓ Rolle als Pädagog\*in / Jugendarbeiter\*in: entdeckend, nicht allwissend
- ✓ kein Fokus auf Technik, Technik ist Mittel zum Zweck

## Setting

- ✓ gemeinsame Medienproduktion
- ✓ gleichberechtigte Gruppenprozesse moderieren und anleiten (alle können sich einbringen)
- ✓ Gruppenregeln erarbeiten (Wie wollen wir miteinander arbeiten?)
- ✓ auf die Machbarkeit der Medienproduktion achten (Technik den Projektzielen anpassen, nicht umgekehrt)
- ✓ das Ausprobieren von unterschiedlichen Rollen in einer Medienproduktion ermöglichen
- ✓ selbstgesteuertes Lernen fördern
- ✓ Feedbackkultur etablieren (Wie geht man mit Ideen von anderen um, wie mit Fehlern...)
- ✓ spontane, nicht geplante Gespräche über Medienthemen sind ein wertvoller Projektbestandteil

## Ziele

- ✓ Erprobungs- und Erfahrungsräume mit Medien schaffen
- ✓ alle beteiligten Jugendlichen erkennen ihre Kompetenzen
- ✓ Wissen aneignen und Kompetenzen erweitern durch das eigene Handeln
- ✓ Selbstwirksamkeit erleben
- ✓ Artikulationsfähigkeiten stärken
- ✓ eigene Interessen und Motivationsquellen entdecken
- ✓ Spaß
- ✓ soziales Lernen (Teil einer Gruppe / eines Gruppenprozesses sein, Durchhaltevermögen, Umgang mit Rückschlägen und Enttäuschungen...)
- ✓ Kritikfähigkeit stärken und konstruktive Feedbackkultur erleben
- ✓ alle beteiligten Jugendlichen haben den Entstehungsprozess verstanden
- ✓ das (Medien-)Produkt ist ein Produkt der Gruppe
- ✓ Bewusstsein schaffen für mediale Artikulationsmittel und Öffentlichkeit
- ✓ Reflexionsprozesse anregen und unterstützen



Die Handreichung "Eckpfeiler von handlungsorientierten Medienprojekten in der Jugendarbeit" vom wienXtra-medienzentrum entstand im Rahmen des Erasmus+ -Projektes "Digitally Agile Youth Work" und ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz](#).

Über diese Lizenz hinausgehende Erlaubnisse können Sie unter [www.medienzentrum.at](http://www.medienzentrum.at) erhalten.

